

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name	<u>Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld</u>		
Straße	<u>Philipp-Reis-Str. 2</u>		
PLZ, Ort	<u>37308 Heilbad Heiligenstadt</u>		
Telefon	<u>0 36 06/65 51-51</u>	Fax	<u>0 36 06/65 51-52</u>
E-Mail	<u>investitionen-waz@ew-netz.de</u>	Internet	<u>www.eichsfeldwerke.de</u>

**b) Vergabeverfahren** **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer V-09-TWGI-2025

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

Am Bach, Pfarrgasse, A.d.Heier , 37318 Wahlhausen  
Landkreis Eichsfeld

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen**

Die Gemeinde Wahlhausen, der WAZ Obereichsfeld und die TEN Thüringer Energie Netze schreiben nachfolgende Bauleistungen und Materiallieferungen in der Ortslage Wahlhausen öffentlich aus.

Auftraggeber zu Titeln 1.3,1.4,2.3,2.4,3.3,3.4 und anteilig Titel 0 (Gemeinschaftstitel):  
Zweckverband Wasserversorgung und Abwasserentsorgung Obereichsfeld

Auftraggeber zu Titel 1.2,2.2,3.2 und anteilig Titel 0 (Gemeinschaftstitel):  
Gemeinde Wahlhausen

Auftraggeber zu Titel 1.5,2.5,3.5 und anteilig Titel 0 (Gemeinschaftstitel):  
TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co.KG

zu erbringende Leistungen:

- Gemeinschaftstitel 0 – Baustelleneinrichtung und Verkehrssicherung
- Baustelleneinrichtung und -räumung
  - Verkehrssicherung
  - Sonstiges
  - Baugrund

Titel 1 – Am Bache

Titel 1.2. – Straßenbau

- ca. 220 m2 ungeb. Befestigung aufnehmen
- ca. 480 m2 Natursteinpflaster aufnehmen
- ca. 390 m3 Straßenaushub und Entsorgung
- ca. 140 m3 Frostschutzschicht Straßenbau

- ca. 210 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung
- ca. 250 m Rinnen
- 5 Stck Straßenabläufe einschl. Anschlussleitungen
- ca. 250 m Bordanlage aufbrechen und neusetzen
- ca. 35 m<sup>2</sup> Oberflächenaufbruch Nebenanlage
- ca. 6 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht Nebenflächen
- ca. 35 m<sup>2</sup> Oberflächenwiederherstellung Pflasterflächen

#### Titel 1.3. – Kanalbau

- ca. 60 m vorh. Entwässerungsrohrleitung abbrechen bzw. verdämmen SW-Kanal
- ca. 315 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 260 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 140 m PP-Rohr DN 160
- ca. 110 m<sup>3</sup> Kalksplitt 0/16 für Rohraufleger und -ummantelung
- 3 Stck Schachtbauwerke DN 600
- 6 Stck SW-Hausanschlüsse herstellen RW-Kanal
- ca. 145 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 75 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 10 m PP-Rohr DN 300
- ca. 70 m PP-Rohr DN 250
- ca. 25 m PP-Rohr DN 200
- ca. 80 m<sup>3</sup> Kalksplitt 0/16 für Rohraufleger und -ummantelung
- 1 Stck Schachtbauwerke
- 2 Stck Schachtbauwerke DN 800
- 12 Stck RW-Hausanschlüsse herstellen

#### Titel 1.4. – Wasserleitungsbau

- ca. 65 m vorh. TW-Leitung DN 100 AZ abbrechen
- ca. 30 m vorh. TW-Leitung da 50 PE-HD abbrechen
- ca. 95 m Notwasserleitung
- ca. 130 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 65 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 175 m duktiles Gußrohr DN 100 GGG
- ca. 90 m<sup>3</sup> Sand für Rohraufleger und -umantelung
- ca. 30 Stck Armaturen und Formstücke
- ca. 40 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub Hausanschlüsse
- ca. 40 m Druckrohre da 32 PE-HD, PE 100-RC
- 13 Stck Hausanschlüsse herstellen

#### Titel 1.5. – Erdarbeiten für Kabelverlegung

- ca. 35 m<sup>3</sup> Leitungsraben
- ca. 25 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 100 m Kabelschutzrohre
- 4 Stck Mastfundamente herstellen

#### Titel 2 – Pfarrgasse

##### Titel 2.2. – Straßenbau

- ca. 400 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch und Entsorgung
- ca. 200 m<sup>3</sup> Straßenaushub und Entsorgung
- ca. 200 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht Straßenbau
- ca. 340 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung
- ca. 180 m Rinnen
- 4 Stck Straßenabläufe einschl. Anschlussleitungen
- ca. 180 m Bordanlage aufbrechen und neusetzen
- ca. 100 m<sup>2</sup> Oberflächenaufbruch Nebenanlage
- ca. 60 m<sup>3</sup> Aushub Nebenflächen
- ca. 40 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht Nebenflächen
- ca. 40 m<sup>2</sup> Oberflächenwiederherstellung Pflasterflächen
- ca. 90 m<sup>2</sup> Randstreifen aus Natursteinpflaster

##### Titel 2.3. – Kanalbau

- ca. 95 m vorh. Entwässerungsrohrleitung abbrechen bzw. verdämmen
- 4 Stck Schachtbauwerke abbrechen SW-Kanal
- ca. 220 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub

- ca. 150 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 95 m PP-Rohr DN 200
- ca. 65 m<sup>3</sup> Kalksplitt 0/16 für Rohraufleger und -ummantelung
- 2 Stck Schachtbauwerke DN 600
- 8 Stck SW-Hausanschlüsse herstellen

#### RW-Kanal

- ca. 130 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 55 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 90 m PP-Rohr DN 400
- ca. 100 m<sup>3</sup> Kalksplitt 0/16 für Rohraufleger und -ummantelung
- 2 Stck Schachtbauwerke DN 800
- 15 Stck RW-Hausanschlüsse herstellen

#### Titel 2.4. – Wasserleitungsbau

- ca. 90 m vorh. TW-Leitung DN 100 AZ abbrechen
- ca. 90 m Notwasserleitung
- ca. 70 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 65 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 90 m duktiles Gußrohr DN 100 GGG
- ca. 40 m<sup>3</sup> Sand für Rohraufleger und -ummantelung
- ca. 10 Stck Armaturen und Formstücke
- ca. 12 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub Hausanschlüsse
- ca. 18 m Druckrohre da 32 PE-HD, PE 100-RC
- 5 Stck Hausanschlüsse herstellen

#### Titel 2.5. – Erdarbeiten für Kabelverlegung

- ca. 18 m<sup>3</sup> Leitungsgraben
- ca. 5 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 20 m Kabelschutzrohre

#### Titel 3 – An der Heier

##### Titel 3.2. – Straßenbau

- ca. 720 m<sup>2</sup> Asphaltaufbruch und Entsorgung
- ca. 720 m<sup>2</sup> Schottertragschicht aufnehmen
- ca. 330 m<sup>3</sup> Straßenaushub und Entsorgung
- ca. 340 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht Straßenbau
- ca. 550 m<sup>2</sup> Asphaltbefestigung
- ca. 320 m Rinnen
- 4 Stck Straßenabläufe einschl. Anschlussleitungen
- ca. 15 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 20 m PP-Rohr DN 400 (Außengebietsentwässerung)
- 1 Stck Schachtbauwerk
- ca. 220 m Bordanlage aufbrechen
- ca. 140 m<sup>2</sup> Oberflächenaufbruch Nebenanlage
- ca. 135 m<sup>3</sup> Aushub Nebenflächen
- ca. 130 m<sup>3</sup> Frostschutzschicht Nebenflächen
- ca. 320 m<sup>3</sup> Bordanlage herstellen
- ca. 290 m<sup>2</sup> Oberflächenwiederherstellung Pflasterflächen

##### Titel 3.3. – Kanalbau

- ca. 120 m vorh. Entwässerungsrohrleitung abbrechen bzw. verdämmen
- ca. 11 Stck Schachtbauwerke abbrechen SW-Kanal
- ca. 320 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 230 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 120 m PP-Rohr DN 200
- ca. 92 m<sup>3</sup> Kalksplitt 0/16 für Rohraufleger und -ummantelung
- 5 Stck Schachtbauwerke d= 0,6 m
- 18 Stck SW-Hausanschlüsse herstellen RW-Kanal
- ca. 200 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 70 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 12 m PP-Rohr DN 400
- ca. 150 m<sup>3</sup> Kalksplitt 0/16 für Rohraufleger und -ummantelung
- 33 Stck Schachtbauwerke DN 800

- 12 Stck RW-Hausanschlüsse herstellen

#### Titel 3.4. – Wasserleitungsbau

- ca. 160 m vorh. TW-Leitung DN 100 AZ abbrechen
- ca. 160 m Notwasserleitung
- ca. 120 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub
- ca. 60 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 160 m duktiles Gußrohr DN 100 GGG
- ca. 80 m<sup>3</sup> Sand für Rohraufleger und -umantelung
- ca. 20 Stck Armaturen und Formstücke
- ca. 15 m<sup>3</sup> Rohrgrabenaushub Hausanschlüsse
- ca. 30 m Druckrohre da 32 PE-HD, PE 100-RC
- 10 Stck Hausanschlüsse herstellen

#### Titel 3.5. – Erdarbeiten für Kabelverlegung

- ca. 35 m<sup>3</sup> Leitungsgraben
- ca. 9 m<sup>3</sup> Austauschmaterial
- ca. 100 m Kabelschutzrohre
- 6 Stck Mastfundamente herstellen

### g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage entfällt

Zweck des Auftrags entfällt

### h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

### i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung: 24.06.2025

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 29.07.2026

Abschluss Erdarbeiten für Verlegung  
Mittelspannungskabel der TEN vom Gewässer Walse  
(Am Bach) bis zum Bauende (An der Heier) bis zum  
14.11.2025

weitere Fristen

### j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

### k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

### l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

elektronisch zur Verfügung gestellt unter:  
<https://www.subreport.de/E11911366>

nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:  
 Abgabe Verschwiegenheitserklärung

andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

nachgefordert

teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

**o) Ablauf der Angebotsfrist** am 06.05.2025 um 09:59 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 05.06.2025

**p) Adresse für elektronische Angebote** <https://www.subreport.de/E11911366>

Anschrift für schriftliche Angebote \_\_\_\_\_

**q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch

**r) Zuschlagskriterien**

siehe Vergabeunterlagen

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Preis

**s) Eröffnungstermin** am 06.05.2025 um 10:00 Uhr

Ort

entfällt, da elektronisches Vergabeverfahren

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

entfällt, da elektronisches Vergabeverfahren

**t) geforderte Sicherheiten**

- Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 von Hundert der Auftragssumme, sofern die Gesamtauftragssumme aller Leistungen > 250 T€ netto beträgt
- Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 von Hundert der Abrechnungssumme
- Rückgabezeitpunkt für Mängelansprüchebürgschaft= Ende der Verjährungsfrist für Mängelansprüche
- Verjährungsfrist für Mängelansprüchebürgschaft: 4 Jahre ab Mängelfreiheit.

Hinweis: Die Sicherheiten/Bürgschaften sind anteilig getrennt nach Leistung je Auftraggeber zu übergeben

**u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

- Abschlags- und Schlusszahlungen gem. VOB/B und entsprechend den Vergabeunterlagen

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

- gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft und mit Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

**w) Beurteilung der Eignung**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind

auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmer) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich  
- liegt den Vergabeunterlagen bei.

Nachweis über die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

- Freistellungsbescheinigung Finanzamt
- Unbedenklichkeitsbescheinigung Finanzamt/Berufsgenossenschaft/Krankenkassen
- Nachweis der Haftpflichtversicherung

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

- Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ 961 \*) Beurteilungsgruppen AK2 oder AK3,D,I sind zu erfüllen und nachzuweisen.

\*) aufrufbar unter: <http://kanalbau.com/de/bietereignung/guete-pruefbestimmungen.html>

- gültiges Zertifikat nach DVGW Merkblatt GW 301, Beurteilungsgruppe W3 ge, pe oder glw. Nachweis,

Sonstiger Nachweis:

- Vorlage der Urkalkulation auf Anforderung der Vergabestelle innerhalb 3 Werktagen und vor Zuschlagserteilung für Bieter in der engeren Wahl.

#### x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
Landratsamt Landkreis Eichsfeld  
Kommunalaufsicht  
Friedensplatz 8  
37308 Heilbad Heiligenstadt

Nachprüfungsstelle (§14 ThürVgG)  
Thüringer Landesverwaltungsamt  
Referat 250 Vergabekammer  
Jorge-Semprún-Platz 4  
99423 Weimar

y) weitere Bestimmungen nach Thüringer Vergabegesetz:

1. Die Auftragsvergabe fällt unter das Thüringer Vergabegesetz (ThürVgG). Nach § 14 ThürVgG hat ein Bieter die Möglichkeit die beabsichtigte Vergabeentscheidung bei der Vergabestelle zu beanstanden. Auf den Verfahrensablauf nach § 14 Abs. 2 ThürVgG durch Einbezug der Nachprüfungsstelle und die damit verbundene Kostenfolge nach § 14 Abs. 5 wird ausdrücklich hingewiesen.
  2. Von jedem Bieter ist zwingend die Eigenerklärung zum ThürVgG gemäß § 8 Abs.1 S1 bereits mit dem Angebot vollständig vorzulegen. Wird keine unterschriebene Eigenerklärung abgegeben, ist das Angebot zwingend gemäß § 8 Abs. 1 S. 3 ThürVgG vom Vergabeverfahren auszuschließen. Das Formular zur Eigenerklärung liegt den Vergabeunterlagen bei.
- z) Die Kommunikation im Vergabeverfahren findet ausschließlich über das Vergabeportal statt. Ausgenommen hiervon ist die Übergabe/Übernahme der Urkalkulation.